

Fotos von John Anthony McConkey im Domus

SCHAAN. Am Donnerstag, 17. März, wird die Fotoausstellung von John Anthony McConkey mit dem Titel «The moment between the past and the future» um 19.30 Uhr im Domus in Schaan eröffnet.

John Anthony McConkey ist ein künstlerischer Einzelgänger mit einem feinfühligem Blick auf die hiesige alpine Topografie, die mit grosser «geologischer Geste» eine Welt erschaffen hat, in welcher sich die zivilisatorische Präsenz des Menschen als ein flüchtiger Moment ausnimmt, zwischen Vergangenheit und Zukunft.

Der amerikanische Fotograf John Anthony McConkey lebt und arbeitet seit über zehn Jahren in Liechtenstein. Nachdem er Ende der 1960er-Jahre seine ersten Erfahrungen in der Schwarz-Weiss-Fotografie machte, entwickelte sich sein gestalterisches Interesse durch die verschiedenen klassischen Genres der Fotografie ständig weiter. Mit dem Erwerb seiner ersten Digitalkamera im Jahr 2000 begann für McConkey eine neue Phase der abstrahierenden Landschaftsfotografie. Er experimentierte mit den Möglichkeiten der digitalen Bildbearbeitung und in diesem Zusammenhang mit bewegter Langzeitbelichtung, die für ihn zu einer Art digitaler Malerei wurde.

Seine aktuellen Arbeiten orientierten sich wieder mehr an der klassischen Landschaftsfotografie. McConkey sucht nach der Magie des richtigen Moments im Zusammenspiel zwischen Ort, Wetter und Licht. Die Tatsache, dass er als Nordamerikaner von der Ostküste auf seinen Fotografien einen etwas anderen Blickwinkel auf unsere Landschaft einnimmt, lässt das uns Bekannte und Vertraute als überraschende Neuentdeckung erscheinen. Seine Bilder sind voller Bewunderung für die Schönheit der Natur und zeugen von einer grossen Faszination für die visuelle Gestaltungskraft der meteorologischen Dynamik unserer Region. (pd)



Bild: pd

Blick auf Burg Gutenberg.

Vaterland · Dienstag 15. März 2016
S. 19